

Eröffnung des Zeller-Schwarze-Katz-Festivals

Grußwort Bürgermeister Karl Heinz Simon zur Eröffnung des Zeller-Schwarze-Katz-Festivals am 27. April 2008

Wandern ist „in“. Wandern befreit von Stress und Hektik, macht Spaß, hält fit. Das alles ist altbekannt, wird aber heutzutage von immer mehr Menschen wieder neu entdeckt.

Viele Menschen besinnen sich verstärkt auf ihre eigenen Füße, die nicht nur Autopedale bedienen, sondern sie auch leicht und sicher durch Wald und Wingert bringen können. Immer mehr Menschen merken, wie gut es ihnen tut, sich in frischer Luft und freier Natur zu bewegen.

Und deshalb freut es mich, dass sich heute wieder zahlreiche Gäste zum Wandern und genießen anlässlich des 7. „Zeller Schwarze Katz“-Festivals im Rahmen des internationalen Wein- und Gourmetfestivals eingefunden haben.

Bei strahlendem Wetter zu Fuß unterwegs zu sein und nach Lust und Laune den leckeren Moselwein, kombiniert mit moseltypischen Spezialitäten und auch rustikalen Speisen genießen zu können, ist ein Erlebnis. Hinzu kommt unsere einzigartige und wunderschöne WeinKultur-Landschaft Mosel, das uns einen Tag wie heute nur genießen lässt.

Ich möchte Sie ermuntern, nach der Eröffnungsfeier durch die Weinberge der Schwarzen Katz zu wandern und die einzigartigen Aussichten ins Tal zu genießen. Dazu unseren hervorragenden Moselwein, zu moseltypischen Spezialitäten entlang der Wanderwege.

Wenn Sie nicht mehr so gut zu Fuß sind oder einmal auch Planwagen und Monorack-Schienenbahn laden zum Ausflug in die Weinberge ein. Unsere Winzer, Gastronomen und Vereine haben sich wieder sehr viel einfallen lassen, um Ihnen liebe Gäste und Bürgerinnen und Bürger ein paar kurzweilige Stunden in geselliger Runde zu präsentieren.

Ich wünsche dem Zeller Schwarze Katz Festival viel Erfolg und allen Gästen eine im wahrsten Sinne des Wortes geschmackvolle Zeit hier bei uns an der Mosel.